Zusammenfassung des Jahresberichts 2024

Bauernverband Aargau

Das Jahr im Überblick

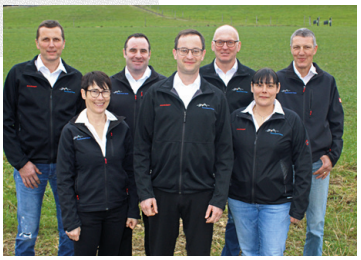
22. März



Jan Gschwind erreicht den 1. Rang an der Aargauer Berufsmeisterschaft Landwirt/in 2024.

10. April

An der sehr gut besuchten GV in Endingen werden Andrea Hochuli und Patrik Huber neu in den Vorstand gewählt.



4. Juli

92 Diplomanden feiern mit festlich geschmückten Traktoren ihren erfolgreichen Abschluss als Landwirt/in oder Agrarpraktiker/in.



19. August

Drei langjährige Mitarbeiterinnen werden für ihre Treue geehrt.

10. September

Der Gegenvorschlag zur Gewässerinitiative wird einstimmig vom Grossen Rat beschlossen.

14. September

In Aarau besuchen 7000 Personen den Anlass *Stadt wird zum Bauernhof*. Die Städte Brugg und Baden verzeichnen ebenfalls erfreuliche Besucherzahlen.





15. September

Aargau isch fein: Liebegg wird als erster Gemeinschaftsgastronomie-Betrieb ausgezeichnet.

2024

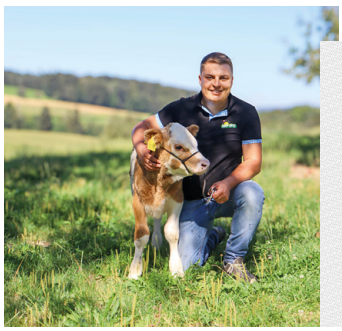
Das Team BVA Treuhand & Beratung investiert 184.5 Stunden in die Standesvertretung (Auskünfte an Mitglieder und politische Beratung).

22. September

Das Aargauer Stimmvolk lehnt die Biodiversitätsinitiative mit 67.1 % deutlich ab.

31. Dezember

Der BVA schliesst das Jahr mit einem Gewinn von 137 773 Franken ab.



20. Oktober

18 bäuerliche Grossrätinnen und Grossräte werden in den Grossen Rat gewählt. Darunter auch Jungpolitiker wie Alain Bütler, der gar zwei Bisherige überholt hat.

31. Dezember

Mit über 6000 neuen Versicherten in der Grundversicherung (OKP) wächst die Anzahl Versicherte Ende Jahr auf rund 21 000 Personen.

Erfolgsrechnung 2024 mit Budget 2025

	Budget 2024	Rechnung 2024	Budget 2025
Ertrag	**in Fr.**	**in Fr.**	**in Fr.**
Nettobetriebsertrag	2 929 800	3 016 408	3 339 260
Total Beiträge	494 000	496 218	495 000
Total Ertrag	3 423 800	3 512 626	3 834 260
Aufwand	**in Fr.**	**in Fr.**	**in Fr.**
Aufwand Öffentlichkeitsarbeit	245 500	278 821	277 700
Aufwand Bildung	178 600	170 564	199 650
Beiträge SBV	255 700	261 159	249 100
Diverser Aufwand	1 000	18	72 000
Bruttogewinn	2 743 000	2 802 064	3 035 810
Personalaufwand	2 154 700	2 232 285	2 439 700
Raumaufwand	82 700	79 499	81 000
Verwaltungs- und Informatikaufwand	99 600	116 817	115 300
Werbung, Repräsent., Standesvertretung	266 000	273 301	214 000
Vorstand, GV, Kommissionen	90 000	99 434	94 000
Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern	50 000	728	91 810
Abschreibungen	35 500	35 846	22 600
Finanzaufwand	19 400	15 368	12 700
Finanzertrag	10 300	190 163	10 300
Direkte Steuern	1 800	1 903	1 800
Total Aufwand	3 440 800	3 374 853	3 769 250
Jahresergebnis	**3 600**	**137 773**	**65 010**

Nach drei Verlustjahren kann im Berichtsjahr ein Gewinn von über 137 000 Franken ausgewiesen werden. Hauptgrund dafür ist die Auflösung von stillen Reserven bei den Vermögensanlagen, die aufgrund einer Änderung der Anlagestrategie notwendig wurde. Trotz des hohen Gewinns bleibt die Steuerbelastung aufgrund des Verlustvortrags tief.

Eigenkapital

	31.12.2023	31.12.2024
Total Eigenkapital	**1 348 836**	**1 486 609**

Tätigkeitsprogramm 2025

Ziel	Massnahmen
Betriebe bei der Entwicklung unterstützen	■ Spielraum im Rahmen der Umsetzung von RPG 2 nutzen. ■ Entwicklungspotential im Rahmen der Richtplanüberarbeitung verbessern. ■ Neue Dienstleistung Bauberatung und Raumplanung aufbauen.
Praxisnahe Umsetzung des Massnahmenplans Ammoniak	■ Breit abgestützte Diskussion mit Praxis fördern. ■ Finanzielle Unterstützung sichern. ■ Verhältnismässigkeit bei den Massnahmen wahren.
Gekaufte Vegiinitiative bekämpfen	■ Abstimmungskampagne im Hinblick auf 2026 vorbereiten. ■ Aufzeigen, was die Landwirtschaft alles für die Gesellschaft leistet.
Politische Vertretung in Gemeinden stärken	■ Dafür werben, dass genügend bäuerliche Gemeinderätinnen und Gemeinderäte gewählt werden. ■ Junglandwirte Nordwestschweiz etablieren.
Erneuerbare Energien ausbauen	■ Potenzielle Biogas-Betriebe auf Hofdüngerbasis begleiten. ■ Energieberatungen ausbauen. ■ Synergien mit aee Aargau nutzen.
Bevölkerung über Landwirtschaft aufklären und positive Beispiele bewerben	■ *Buureland* an der AMA wirkungsvoll umsetzen. ■ *Buurelandweg* in Spreitenbach erfolgreich installieren. ■ *Bauernhof in Städten* etablieren. ■ *SchuB*-Finanzierung mit Schulen klären. ■ Attraktives Publikums Voting zum *Aargauer Landwirtschaftspreis 2025.*
Dienstleistungen kundennah entwickeln	■ Wachstum Versicherungsberatung konsolidieren. ■ Treuhanddienstleistungen optimieren. ■ Wissen der Düngeberatung für diverse Projekte nutzen. ■ Strategie *BVA 2030* umsetzen.
Kommunikation mit und zu den Mitgliedern fördern	■ *Buure-Sunntig* durchführen mit Bekanntgabe *Aargauer Landwirtschaftspreis 2025*. ■ Neue Kommunikationskanäle zu den Mitgliedern prüfen. ■ Neue Website bvaargau.ch und landwirtschaft.ag umsetzen.

Den vollständigen Jahresbericht 2024 des Bauernverbandes Aargau finden Sie unter www.bvaargau.ch oder scannen Sie den QR-Code.